



ERDBEBEN

MÄRZ 2004



ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Am 20. März um 12:39 Uhr MEZ wurde ein Erdbeben durch ein leichtes Rütteln im Bereich von Imst (47.21°N, 10.73°E) in Tirol mit einer Intensität von 3-4 Grad auf der 12-teiligen Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98) wahrgenommen.

Ein schwaches Beben wurde am 21. März um 16:42 Uhr MEZ in Neuberg an der Mürz (47.67°N, 15.63°E) in der Steiermark mit einer Intensität von 3 Grad (EMS-98) vereinzelt verspürt.

Am 28. März hatten 2 Erdbeben in Österreich aufweckende Wirkung: Um 06:07 Uhr MESZ bei Silz (47.29°N, 10.89°E) in Tirol sowie um 22:23 Uhr MESZ westlich von Weichselboden (47.61°N, 15.09°E) in der Steiermark wurde jeweils ein Erdbeben mit einer Intensität von 4 Grad (EMS-98) deutlich wahrgenommen.

Der Erdbebendienst der ZAMG in Wien dankt der Bevölkerung und allen offiziellen Meldestellen für ihre Wahrnehmungsberichte, die wesentlich zur Intensitätsermittlung der Erdbeben beitragen.

INTENSITÄTS-SKALA - Europäische Makroseismische Skala 1998 (EMS-98)

Grad	Erdbebenwirkungen an der Erdoberfläche
3	Schwach fühlbar: Wird von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4	Deutlich fühlbar: Wird in Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Fenster, Türen und Geschirr klirren.

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Nr.	Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
1	01 03 04	00:35	5,5	Süd-Griechenland 37.13°N, 22.14°E	Mauersprünge und herabgestürzte Balkone an vielen Gebäuden in Kalamata
2	01 03 04	23:55	3,8	Ost-Türkei 38.06°N, 38.28°E	Mind. 6 Tote bei Gebäudeeinsturz in Celikhan
3	24 03 04	01:53	5,5	Innere Mongolei, China 45.39°N, 118.25°E	Mind. 100 Verletzte und tausende beschädigte Gebäude
4	25 03 04	19:30	5,6	Ost-Türkei 39.89°N, 40.74°E	Mind. 9 Tote, 46 Verletzte und beschädigte oder zerstörte Gebäude in Erzurum
5	28 03 04	03:51	5,6	Ost-Türkei 39.98°N, 40.93°E	Mind. 12 Verletzte, mehrere Gebäude in 10 Dörfern beschädigt oder zerstört

es bedeuten:

M Magnitude (logarithmische Energieskala nach Richter)
 EMS-98 Europäische Makroseismische Skala 1998 (12- stufige Fühlbarkeits- und Schadensskala basierend auf Mercalli-Sieberg)
 Weltzeit Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC
 MEZ Mitteleuropäische Zeit
 MESZ Mitteleuropäische Sommerzeit

Autoren:
Dr. Edmund Fiegweil
Mag. Christiane Freudenthaler

Angaben ohne Gewähr

Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik - Österreichischer Geophysikalischer Dienst

Postfach 342, Hohe Warte 38
 A - 1191 Wien

Tel.: (01) 36 0 26 / 2504, 2514 DW
 Telefax: (01) 368 66 21

INTENSITÄTS-SKALA
Europäische Makroseismische Skala 1998 (EMS-98)
basierend auf Mercalli-Sieberg

Grad	Erdbebenwirkungen an der Erdoberfläche
1	Nicht fühlbar: Wird nur von Erdbebeninstrumenten registriert.
2	Kaum bemerkbar: Wird nur vereinzelt von ruhenden Personen wahrgenommen.
3	Schwach fühlbar: Wird von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4	Deutlich fühlbar: Wird in Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Fenster, Türen und Geschirr klirren.
5	Stark fühlbar: Wird in Gebäuden von allen Personen, im Freien von einigen wahrgenommen. Viele Schlafende erwachen. Einige Personen erschrecken. Das gesamte Gebäude schwankt. Hängende Gegenstände pendeln stark. Kleine Objekte werden verschoben. Türen und Fensterläden schlagen auf und zu.
6	Leichte Gebäudeschäden: Viele Menschen erschrecken und flüchten ins Freie. Einige Gegenstände fallen um. An vielen Häusern entstehen geringe Schäden, wie Haarrisse, oder kleine Verputzteile fallen herab.
7	Gebäudeschäden: Die meisten Personen erschrecken und flüchten ins Freie. Möbelstücke verrücken, und viele Gegenstände fallen aus den Regalen. An vielen Häusern solider Bauart treten mäßige Schäden auf: kleine Mauerrisse, Verputzteile fallen ab, Schornsteinteile fallen herab. An älteren Gebäuden treten häufig große Mauerrisse auf, oder Zwischenwände stürzen ein.
8	Schwere Gebäudeschäden: Viele Personen verlieren das Gleichgewicht. An vielen Gebäuden treten große Mauerrisse auf. Einige gut gebaute Häuser weisen schwere Mauerschäden auf, während alte Gebäude sehr einfacher Bauart auch einstürzen können.
9	Zerstörend: Allgemeine Panik. Viele schlecht gebaute oder alte Häuser stürzen ein. Andere - auch gut gebaute Häuser - werden stark beschädigt bzw. stürzen teilweise ein.
10	Umfangreiche Zerstörungen: Viele gut gebaute Häuser stürzen ein.
11	Verwüstend: Die meisten Bauwerke - auch solche, die besonders gut konstruiert sind - werden zerstört.
12	Vollkommene Verwüstung: Fast alle Bauten werden vernichtet.